German Leadership Center zieht auf Bildungscampus

Von München nach Heilbronn: Das Netzwerk von Einrichtungen und wissenschaftlichen Institutionen wächst

Von unserem Redakteur
Simon Gajer

REGION Der Bildungscampus Heilbronn ist mehr als eine Aneinanderreihung schicker Gebäude, in denen Studenten ausgebildet werden oder Wissenschaftler forschen. Das Ökosystem, von dem Akteure auf dem Bildungscampus stets sprechen, lebt vom Netzwerken, von der Nähe der Einrichtungen zueinander, vom unkomplizierten Austausch miteinander, von der Zusammenarbeit.

Standbeine So ist zu verstehen, dass die Freude groß ist bei der Technischen Universität München in Heilbronn: Der renommierte German Leadership Award (GLA) ist erstmals in Heilbronn verliehen worden, die Organisation dahinter (German Leadership Center, GLC) verlegt ihren Sitz von München nach Heilbronn. Das Namensschild sei schon angebracht, freut sich Hans-Peter Mengele, GLC-Geschäftsführer. Das German Leadership Center hat laut Hans-Peter Mengele drei Standbeine. Mit der Auszeichnung kämen „hervorragende Führungskräfte“ nach Heilbronn, verspricht Hans-Peter Mengele. „Dahinter steht ein großes Netzwerk.“ Zweites Standbein ist die Summerschool für junge Ingenieure, Naturwissenschaftler und Industrievertreter. Kürzlich kamen dafür fast 50 Absolventen europäischer Universitäten in die Stadt, um sich mit Künstlicher Intelligenz (KI) und ihrem Einfluss auf die Unternehmensführung zu befassen.

Wenn es um KI geht, kann es aus Sicht von Hans-Peter Mengele nur auf die Region hinauslaufen. „Heilbronn ist dafür der Standort in Deutschland.“ Drittes Standbein des GLC in Heilbronn ist ein Think Tank, also eine Denkfabrik. Thema hier ist: „Leadership for Social Impact“ - in etwa der soziale Einfluss von Unternehmensführung. Der Schwerpunkt der Arbeit soll laut Hans-Peter Mengele bei KI liegen: Wie verändert der Einsatz von Künstlicher Intelligenz die Führungsstruktur, was wird aus den Jobs? Das Miteinander in Firmen, ist der GLC-Geschäftsführer überzeugt, werde wichtiger denn je. „Leadership und KI ist ein neuer Schritt“, betont er. Mit dem KI-Park Ipai, in dem viele Firmen untereinander bereits eng im Austausch sind, komme Heilbronn eine wichtige Rolle zu. „Ich sehe in Heilbronn die große Chance, das Thema hier zu entwickeln.“

Selfie bei der Preisverleihung: Der German Leadership Award ist in Heilbronn an Hartmut Jenner verliehen worden. Foto: European Leadership Center

Denkfabrik Daniel Gottschald ist begeistert vom neuen Akteur auf dem Bildungscampus, der Geschäftsführer des TUM-Campus Heilbronn spricht von einem weiteren Puzzleteil. Konkurrenzdenken auf dem Bildungscampus ist fehl am Platz. Das beweist die Technische Uni in Heilbronn. Sie versteht sich gerade auch als eine Institution, die für Heilbronn und die gesamte Region werben will. Gerade hier durch das Vernetzen sieht Daniel Gottschald Chancen fürs German Leadership Center: Kürzlich hätten sich Heilbronner TUM-Vertreter mit Vertretern der Weltgesundheitsorganisation unterhalten, sagt Daniel Gottschald. Die Anregungen aus solchen Gesprächen könnten vom Think Tank des German Leadership Center aufgegriffen und weiterentwickelt werden.